



## „Spiels´ nochmal, Sam“ - Sommertheater 2011 im Kleinen Theater

Posted on 16. August 2011

**Woody Allens Komödie aus dem Jahre 1969 - verfilmt 1972 - schildert die Probleme des Filmkritikers Allen Felix, der von seiner Frau Nancy nach zwei Jahre Ehe verlassen wurde und nun verzweifelt versucht, eine neue Frau zu erobern. Da sein Therapeut auf Urlaub ist, nimmt sich ein befreundetes Ehepaar des verzweifelten und mit vielen Komplexen beladenen jungen Mannes an und hilft bei der Suche nach neuem Liebesglück.**

*Von Elisabeth Pichler*

Allen schafft es, sich in einer Woche 12-mal „Casablanca“ anzuschauen. Da ist es kein Wunder, dass sein großes Vorbild Humphrey Bogart ständig präsent ist und mit coolen Sprüchen Tipps erteilt: „Die Welt ist voller Weiber, du brauchst nur zu pfeifen.“ Das klingt zwar sehr beruhigend, doch die Realität sieht anders aus. Nachdem ihn Nancy wegen „unbefriedigter Lachlust“ kalt abserviert hat, fehlt ihm das nötige Selbstbewusstsein für neue Eroberungen. Die Auserwählten sind nicht leicht zu beeindrucken, vor allem nicht mit Sportmedaillen aus der High School. In der Ehe seines Freundes Dick kriselt es ebenfalls, denn der gestresste Geschäftsmann, der ständig versucht, Millionengeschäfte abzuschließen, vernachlässigt seine Frau. Kein Wunder, dass sich Allen und Linda, zwei einsame Seelen, näher kommen als erlaubt.





Thomas Beck in der Rolle des verklemmten Intellektuellen Allen erinnert fast ein wenig an Woody Allen, wenn er linkisch und doch sehr liebenswert durch sein Beziehungschaos torkelt. Elisabeth Nelhiesel als verständnisvolle und hilfsbereite Freundin Linda ist ihm eine echte Stütze. Eine Unverschämtheit, dass deren Gatte sie als „*ideales Aushängeschild für eine aufstrebende Führungskraft*“ bezeichnet. Konrad Haller nervt in dieser Rolle mit seinen ständigen Telefonaten. Alice Mortsch gibt nicht nur die kühle Ex-Gattin Nancy, sondern auch all die weiteren Frauen die Allens Weg kreuzen, von der kühlen Blondine bis zum verruchten Vamp. Bewundernswert, wie sie die vielen Kostüm- und Perückenwechsel schafft. Timo Senff steht Humphrey Bogart an Coolness in nichts nach, seine Macho-Sprüche sorgen für große Heiterkeit.

Die Theaterachse sorgt mit Woody Allens geistreicher Komödie in der Regie von Mathias Schuh für zwei Stunden beste Unterhaltung. Ein kurzweiliger Spaß voll pointiertem Wortwitz. Das Publikum war begeistert.

*„Spiel´s nochmals, Sam“ – Komödie von Woody Allen: Regie: Mathias Schuh. Ausstattung Rafaela Wenzel. mit: Alice Mortsch, Elisabeth Nelhiesel, Thomas Beck, Konrad Haller, Timo Senff / Fotos: Christian Rogl (4), Anja Keilbach (2) / Grafik: Julia Fink*